

Bunter Liederreigen für einen guten Zweck

Text: Willi Pröll

Fotos: Henriette Staudter

Unter dem Motto "Atem schenken" ist jetzt im Rathaussaal ein Konzert der besonderen Art gestanden. Neun Musiker der regional bekannten Volksmusikgruppe Diatonische Druckknöpf' haben sich unter der Leitung des Eitensheimer Musiklehrers Karl Kiermaier zum wiederholten Male bereiterklärt, den Betroffenen der heimtückischen Erbkrankheit Cystische Fibrose (CF), auch Mukoviszidose genannt, mit einem Benefizkonzert zu helfen.



Über die Begrüßung der zahlreichen Besucher hinaus hat die Vorsitzende des überregionalen Mukoviszidose-Fördervereins, Henriette Staudter, die Diagnosemöglichkeiten, den Krankheitsverlauf sowie die entsprechenden Therapiemöglichkeiten für die Krankheit vorgestellt. Ausgehend von diesem ernsthaften und nachdenklichen Hintergrund verstanden es die Diatonischen Druckknöpf' dann, den Übergang in eine angenehme Atmosphäre zu schaffen und die Gemüter durch vielseitige musikalische Darbietungen zu begeistern. Einen Anteil daran hatte auch der Leiter der Gruppe, Karl Kiermaier, der in informativer und zugleich amüsanter Weise durch das Programm führte.

Der auf den Steirischen Harmonikas vorgetragene bunte Liederreigen erstreckte sich über Beiträge aus der volkstümlichen Musikszene sowie der Schlagermusik aus den unterschiedlichsten zeitlichen Perioden und umfasste sowohl bekannte Ohrwürmer als auch unbekanntere Beiträge, die aber nicht weniger Aufmerksamkeit fanden. Insbesondere zogen auch die anspruchsvollen Sologesangsbeiträge der professionellen Sängerin Karmen Kranjcan das Publikum in den Bann. Aber auch die Zuhörer selbst waren bei einigen Stücken eingeladen, mitzusingen, was zusätzlich zur Auflockerung der Atmosphäre beitrug.



Nach einhelliger Meinung war der musikalische Abend für alle Beteiligten eine Bereicherung. Der Applaus der Zuhörer sowie deren großzügige Spenden zugunsten der Mukoviszidose-Hilfe zeugten von der positiven Resonanz. Für die unter der Krankheit leidenden Patienten stellt der Erlös von 550 Euro aus der Veranstaltung einen weiteren Mosaikstein dar, der zusammen mit den Spenden anderer Gönner dazu beiträgt, ihr Leiden zu lindern.

